



Kundendienst-Mitteilung

Betr.: Motor-Instandsetzung, Hilfswerkzeuge, Pflege- und Einstelldaten für die neuen Modelle MF 4 und MP 1

Die für die Demontage und Montage unseres Mofa- bzw. Moped-Motors erforderlichen Hilfswerkzeuge sind ab sofort in vollem Umfang lieferbar.

Ein Ausbau des Motors aus dem Fahrgestell ist nur notwendig, wenn Arbeiten an der Kurbelwelle vorgenommen werden müssen. Bei allen anderen Arbeiten am Motor kann derselbe im Fahrgestell bleiben.

Die Bild Darstellungen auf der Rückseite zeigen gleichzeitig, wofür diese Werkzeuge zu verwenden sind.

Die im Bild gezeigten Werkzeuge können mit folgenden Bestellnummern zu den angegebenen Preisen (unseren reinen Selbstkosten) geliefert werden:

09.11.12-04/42	Abzieher für Kupplung (1. Gang) (Bild 1)	DM 5,90
09.11.13-04/17	Aufzieher für Kupplung (1. Gang) (Bild 2)	DM 7,40
09.11.11-26/12	Abzieher für Kurbel- wellenlagerung (Bild 3)	DM 19,50

Auf die genannten Preise erhalten Sie und unsere Depots keine Rabatte.

Die Anschaffung der Werkzeuge ist dringend zu empfehlen, damit jeder Händler die entsprechenden Montagearbeiten vornehmen kann.

In Kürze wird eine Wandtafel mit der Explosionsdarstellung des Mofa- bzw. Moped-Motors zur Verfügung gestellt und eine bebilderte Montageanleitung für die einzelnen Demontage- und Montagearbeiten allen Kreidler-Händlern zugeleitet.

Betr.: Einstelldaten der neuen Modelle, MF 4 und MP 1

Die technischen Daten, die die neuen Fahrzeuge selbst betreffen, sind bereits auf der Innenseite unserer Fahrzeug-Preisliste Nr. 103 und 104 enthalten. Außerdem wird zu jedem Fahrzeug eine Bedienungsanleitung mitgeliefert, in der sowohl die Einstelldaten für den Zünder und den Vergaser als auch ein Wartungsplan für die Fahrzeuge enthalten sind.

Auch in der Garantiekarte, die der Händler für den Fahrzeugbesitzer mit der Rechnung erhält, sind sowohl für den Händler als auch für den Fahrzeugbesitzer nochmals die wichtigsten Wartungsdaten für die Pflege des Fahrzeugs angegeben.

Nachstehend teilen wir Ihnen noch die Axialspiele mit, die bei einer Demontage und Wiedermontage des Mofa- bzw. Moped-Motors zu berücksichtigen sind:

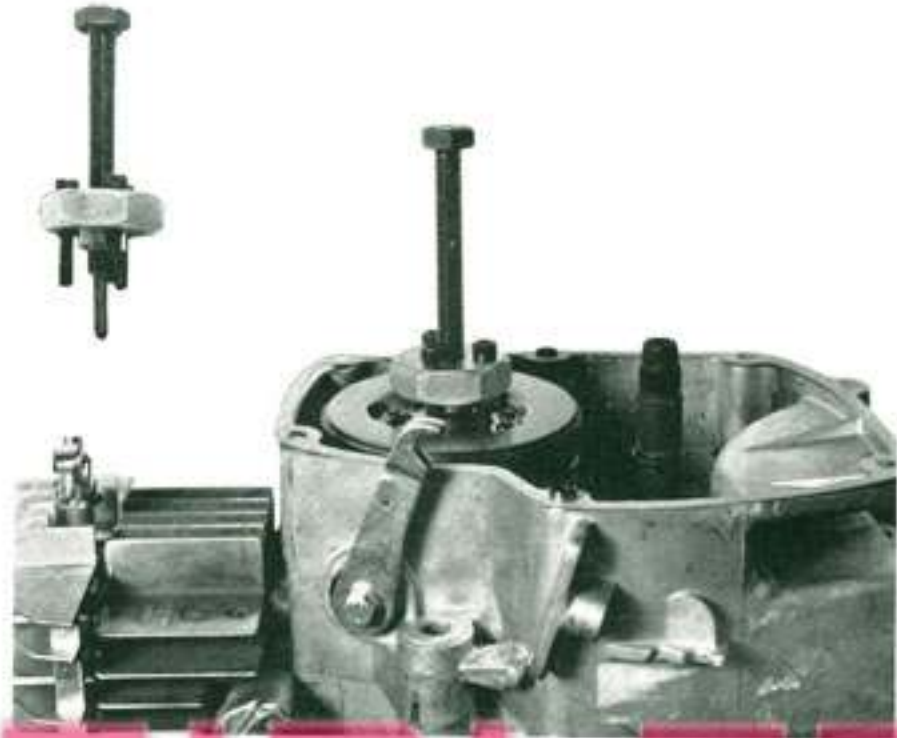
Axialspiel Kurbeltrieb im Gehäuse	0 - 0,05 mm
Axialspiel zwischen Kurbeltrieb 215.05.00/215.25.00 und Ritzel 18 Z. 215.07.02	0,1 - 0,6 mm
Axialspiel zwischen Ritzel 12 Z. 215.07.81 und Kugellager 00.60.32	0,1 - 0,2 mm
Axialspiel zwischen Welle 215.06.14 und Kugellager 00.60.32	0,1 - 0,2 mm

Der Schaltplan für die elektrische Anlage ist in der Bedienungsanleitung auf Seite 18 abgebildet.



Nettopreis/p. Stck.
zuzügl. Mehrwertsteuer

09.11.12-04/42 **Abzieher für
Kupplung (1. Gang)** (Bild 1) DM 5,90



KREIDLER

www.kreidleroriginal.com

09.11.13-04/17 **Aufzieher für
Kupplung (1. Gang)** (Bild 2) DM 7,40



09.11.11-26/12 **Abzieher für Kurbel-
wellenlagerung** (Bild 3) DM 19,50





Kundendienst-Mitteilung

Betr.: Zündeneinstellung für Mofa MF 4, 25 km/h und Moped MP 1, 40 km/h

Bei den neuen Modellen MF 4 und MP 1 ist im Gegensatz zu allen Florett-Modellen ein im Uhrzeigersinn laufender Motor eingebaut. Dies ist für die Zündeneinstellung und Kontrolle von besonderer Wichtigkeit, weil die eingebaute Einheits-Bosch-Zündlichtanlage sowohl für einen rechts- als auch einen linkslaufenden Motor geeignet ist. Der Unterbrechernocken der Einheits-Bosch-Zündlichtanlage (siehe Bild 1) hat auf jeder Stirnseite einen Pfeil, der auf der einen Seite nach links und auf der anderen Seite nach rechts zeigt. Bei unseren MF-4- und MP-1-Modellen mit den rechtslaufenden Motoren muß unter allen Umständen der Pfeil nach rechts im Uhrzeigersinn (siehe Bild 1) zeigen.

Wird versehentlich der Unterbrechernocken mit der Pfeilrichtung nach links eingebaut, konnte der Motor bei einer geringen Motor-Startdrehzahl rückwärts laufen.

Die Einstelldaten für die Zündanlage sind:

Vorzündung 1,2 bis 1,4 mm vor OT (vor oberem Kolben-Totpunkt) = 18 bis 19 Grad Kurbelwinkel. Der Zündzeitpunkt ist richtig eingestellt, wenn das Unterbrecher-Federklötzchen genau, wie im Bild 1 angegeben, über dem Federkeil steht und die Unterbrecherkontakte gerade zu öffnen beginnen, bzw. die Kerbe am Gehäuse und die Körnermarkierung am Polrad sich genau gegenüberstehen (Bild 2).
Unterbrecherkontakt-Abstand 0,35 mm
Polabmaß 6 bis 9 mm.
Elektrodenabstand an Zündkerze 0,4 mm.

Zündkerzen: Bosch - W 175 T 1
BERU - 175/14
Champion - L 86
nur für Stadtverkehr
Bosch - W 145 T 1
BERU - 145/14

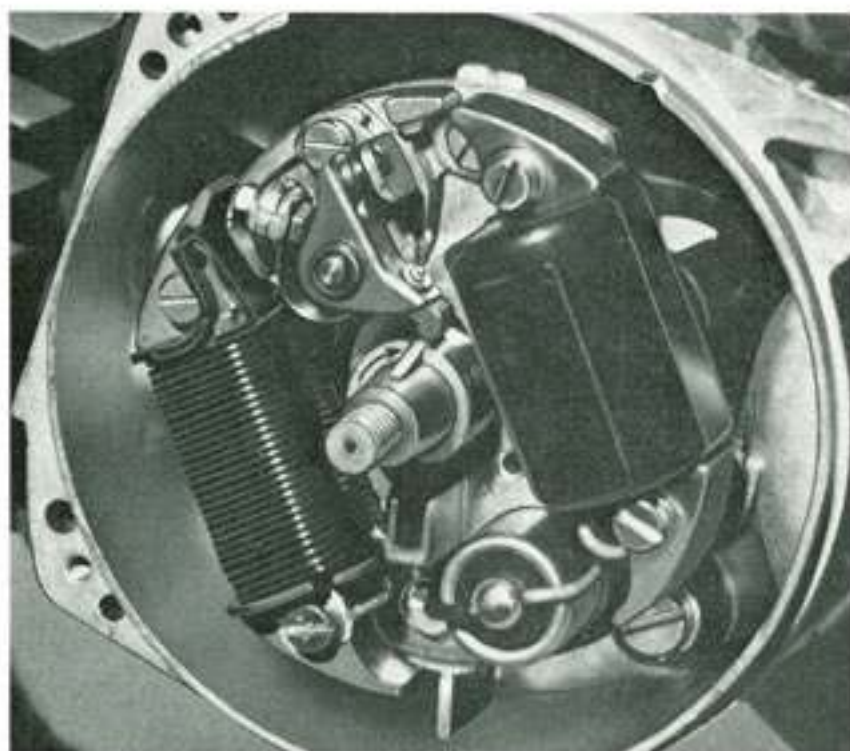


Bild 1



Bild 2



Kundendienst-Mitteilung

Betr.: Wichtiger Wartungshinweis für den Kreidler-FLORETT RS- und TM-Motor

1. **Der Zündzeitpunkt** soll beim RS- oder TM-Motor nicht früher als 0,9—1,1 mm vor OT = 15°—17° Kurbelwinkel eingestellt werden. Eine frühere Zünd-einstellung kann zur Überhitzung mit nachfolgendem Motorschaden führen.

2. **Regelmäßige Kontrolle** des Zündzeitpunktes ist wichtig. Überprüfung bei der ersten Inspektion; dann alle ca. 1500 km.

Die Schraube zur Befestigung des Unterbrecher-

kontakt-Widerlagers fest anziehen. Eine nicht fest angezogene Schraube bewirkt Nachgeben des Unterbrecherkontakt-Widerlagers. Ein Nachgeben um nur 1/10 mm verschiebt die Zündung bereits um 5°—8° nach „Früh“ (also von 15°—17° auf 20°—25°). Zur exakten Einstellung ist die Verwendung einer Meßuhr EFAW 7 (Bild 1) und das Zündprüfgerät EFAW 87 der Firma Bosch (Bild 2) (oder ähnliches) dringend zu empfehlen.



KREIDLER

www.kreidleroriginal.com

Bild 1

Meßuhr EFAW 7
Bosch-Best.-Nr. 1 687 233 011

Bild 2

Zündprüfgerät EFAW 87
Bosch-Best.-Nr. 0 681 169 016

Eine zu früh eingestellte Zündanlage oder eine nicht geeignete Zündkerze zeigt sich durch stärker werdende Klingelgeräusche an.

3. **Zwischen** Zylinderkopf und Zylinder keine wärmeisolierende Dichtung legen.
4. **Der Zylinderkopf** soll nicht über Kreuz, sondern mit 1,5 mkp zuerst auf der breiteren Gehäusesseite und dann erst auf der schmalen Gehäusesseite angezogen werden.
5. **Nur Zündkerzen** mit einem Wärmewert Beru 260/14 Δ oder Bosch 260/M 1 verwenden. Zündkerzen mit niedrigerem Wärmewert oder Kerzen anderer Bauweise führen zu Glühzündungen.

6. **Glühzündungen** überhitzen den Motor und sind schädlich. Ein durch Überhitzung entstandener Motorschaden kann nicht als Material- oder Arbeitsfehler bei Kreidler-Fahrzeugbau reklamiert werden.
7. **Markenöle** mit geringer Rückstandsbildung verwenden. Sehr gut bewährte sich Shell 2 T mit Benzin im Verhältnis 1:25 gemischt. Nach spätestens 3000 km Fahrstrecke Rückstände aus den Kolbenringnuten entfernen.
8. **Bei Kolbenringaustausch** nur harte Kolbenringe mit gebrochenen Kanten, Ersatzteil-Nr. 00.90.11 und der Kennzeichnung IKA 3, verwenden.





Kundendienst-Mitteilung

Betr.: Preisänderungen und Berichtigungen für Ersatzteile

Am Anfang dieses Jahres hatten wir Ihnen unsere neue Ersatzteil-Preisliste, Ausgabe 1970, zugehen lassen.

Durch die inzwischen eingetretenen Preisveränderungen sind wir leider gezwungen, ab 1. November 1970 auf die in der Preisliste ausgedruckten Einzelpreise einen fünfprozentigen Teuerungszuschlag zu erheben.

Außerdem haben sich für die nachstehend angegebenen Teile Preisänderungen und Berichtigungen ergeben, die Sie auch in der Ihnen vorliegenden Ersatzteil-Preisliste berücksichtigen wollen.

Soweit es sich um Preisänderungen handelt, sind die in unserer Ersatzteil-Preisliste hierfür ausgedruckten Preise damit ungültig geworden.

Preisänderungen:

Neuer Listenpreis
ohne Mehrwertsteuer
per Stück:

09.11.11-26/12
09.11.12-04/42
09.11.13-04/17

Abzieher für Kurbelwellenlagerung
Abzieher für Kupplung
Aufzieher für Kupplung

rein netto:

DM 19,50
DM 5,90
DM 7,40

00.03.13-K 127
00.09.04-K 144
00.09.05-K 145
00.09.06-K 146
00.10.43-01/47
00.20.24-01/135 a
00.90.08-03/477
00.90.11-03/476
00.93.34-26/53 b
02.00.05-01/215
03.14.02-04/194
06.11.60-02/146

Werkzeugsatz
Auspuffanlage, vollst.
Auspuffanlage, vollst.
Auspuffanlage, vollst.
Sechskantschraube M 7 x 32
Sechskantmutter M 7
LD-Kolbenring
Rechteck-Kolbenring
Kraftstoffschlauch A 5 x 9 x 280
Befestigungsschelle
Hülse für Hensch.-Federbein, hinten
Gummimitnehmer (Ring = 5 Stück)
(pro Stück)

brutto:

DM 5,50
DM 37,50
DM 37,60
DM 37,10
DM -20
DM -10
DM 6,80
DM 4,80
DM -50
DM 2,30
DM 10,60
DM 5,50
DM 1,10
DM 8,90
DM 7,--
DM 10,10
DM 10,10
DM -65

06.12.32-27/11
06.14.21-27/48
08.17.41-17/48
08.17.46-26/17
15.01.10-02/480
15.28.91-04/77

Bremsbackenpaar
Bremsbackenpaar
Oberes Halbgehäuse, **verchromt**
Oberes Halbgehäuse, **verchromt**
Gehäusedichtung
Nicht Tretwelle,
sondern Kettenrad

DM 8,70
DM 4,--
DM 4,--
DM 61,40
DM 7,30
DM 7,50
DM -30
DM 4,--
DM 2,70
DM 2,30
DM 35,--
DM 35,60

26.00.92-03/598
26.00.93-03/598 a
67.22.00-27/28
67.90.02-11
67.94.04-11
77.01.02-03/287
215.07.88-06/15
215.09.25-9/38
215.09.26-08/66
215.09.95-31/04
215.09.96-31/12

Pedal, links
Pedal, rechts
Hinterrad-Bremsnabe 150 ⌀
Kettenrad, Z = 33
Kettenrad, Z = 35
Schlauchleitung
Fliehkörper II, vollst.
Ansaugkrümmer II
Filterkammer
Schalldämpfer
Schalldämpfer

bitte wenden!



215.09.97-31/20	Schalldämpfer	DM 35,50
235.01.08-01/116 a	Buchse für Spannband	DM -45
235.06.07-01/175	Distanzrohr	DM -60
235.08.10-02/05	Firmenzeichen	DM -15
255.03.93-26/05	Rückspiegel, vollst.	DM 8,--
265.03.00-K 124	Tachometeranlage, vollst.	DM 25,30
285.00.90-15/95	Scheinwerfer lackiert	DM 15,70
285.00.90-15/83	Scheinwerfer verchromt	DM 19,--
285.00.98-26/108	Scheinwerfer lackiert	DM 13,60
285.00.98-15/76	Scheinwerfer verchromt	DM 16,90
295.02.11-07/33	Verstärkung	DM 2,30

Ersetzte Teile:

00.11.41 X	Sechskantschraube M 6 x 35	nicht mehr lieferbar Ers. 00.11.43-02/15
15.20.90 X	Welle f. Schalthebel, vollst.	nicht mehr lieferbar Ers. 15.20.87-02/38
15.51.01 a X	Gehäuse, links	nicht mehr lieferbar Ers. 15.61.90a-18/5 sowie 15.61.91a-18/15 mit: 3x11.00.33 Ausgleichscheibe 6x15.06.13 Anlaufscheibe 6x15.58.18 Ausgleichscheibe 1x15.58.17 Ausgleichscheibe 1x01.00.15 Buchse
15.51.01 b X	Gehäuse, links	nicht mehr lieferbar Ers. wie bei 15.51.01a
27.16.99 X	Schutzschild	nicht mehr lieferbar Ers. 27.16.00-K 48
37.01.90 X	Bremshebel	nicht mehr lieferbar Ers. 27.52.98a-04/175

Neue Index-Nummern:

07.15.40	Schraube	04/346
08.16.81	Ankerplatte, vollst.	08/21
09.30.30	Klemmstück	02/346
15.61.91 a	Gehäuse, rechts	18/15
15.73.06	Zylinderkopf	K 123
15.73.96	Kolben, vollst.	K 123
37.06.90/70	Ständer	08/56
37.06.90/72	Ständer	08/44
37.77.04 a/70	Kettenkasten, unten	18/35
37.77.04 a/72	Kettenkasten, unten	17/70
37.77.05 a/70	Kettenkasten, oben	18/32
37.77.05 a/72	Kettenkasten, oben	17/69
57.02.89/72	Gabelverkleidung	08/01
215.19.01	Kettenritzel, 12 Z.	02/122
235.04.13	Gepäckträgerstrebe	26/61
255.22.92	Bügel, unten	26/67
265.01.02	Speiche mit Nippel	01/170



KREIDLER

www.kreidleroriginal.com



Kundendienst-Mitteilung

Betr.: Anschlagwinkel am Anfahrkupplungshebel zur Entlastung des Dekompressionsventils Mofa-Moped

Ab Fahrgestell-Nr. 2218048 ist beim Mofa MF 4 bzw. 2603411 beim Moped MP 1 serienmäßig ein Anschlagwinkel (Pfeil 1), Ersatzteil-Nr. 215.09.22-02/201, zur Entlastung des Bowdenzuges für die Anwerfkupplung und des Dekompressionsventils zum Einbau gekommen.

Der Anschlagwinkel wird, wie die untenstehende Abbildung zeigt, an der vorderen Motoraufhängung mit einer um 5 mm längeren Motorbefestigungsschraube M 8 x 65, Ersatzteil-Nr. 00.10.09-01/17 montiert. Der am Motor befindliche Anfahrkupplungshebel (Pfeil 2) soll vor seiner Endstellung in Richtung Federzug die Bowdenzughülle (Pfeil 3) entlasten.

Der Anschlagwinkel ist richtig montiert, wenn die Außenhülle (Pfeil 3) sich etwa 1 mm über dem Seil

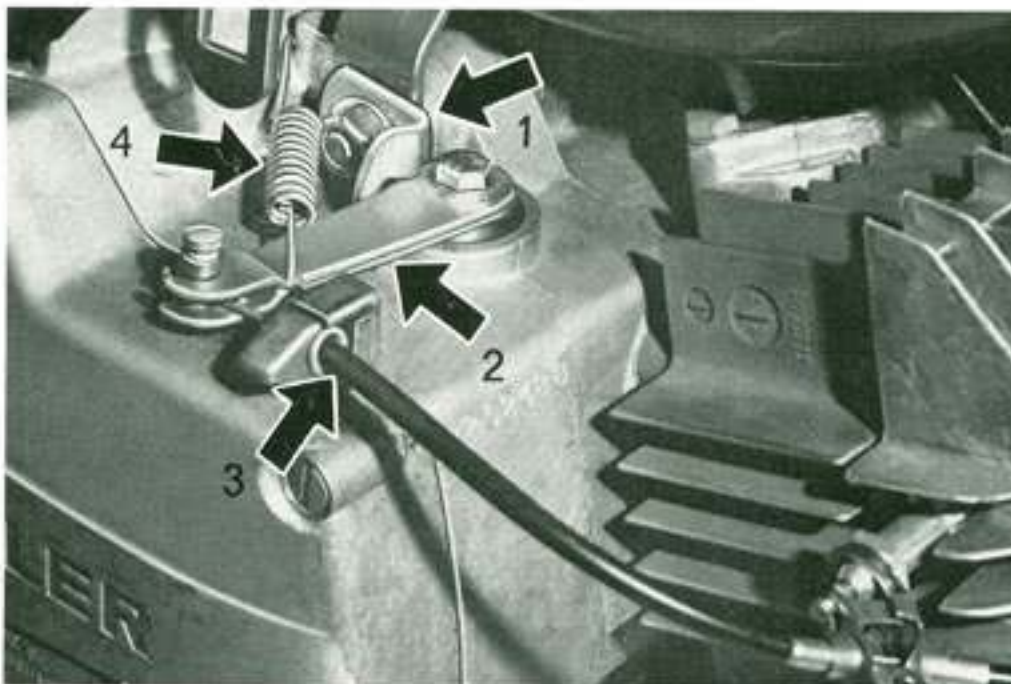
hin- und herbewegen läßt. Eventuell ist der Anschlagwinkel (Pfeil 1) so an den Anfahrkupplungshebel (Pfeil 2) heranzubiegen, daß das zuvor angegebene 1 mm Bowdenzugseilspiel erreicht wird.

Mit der Entlastung des Bowdenzuges – wie oben beschrieben – wird auch erreicht, daß das Dekompressionsventil bei einem zu starken Federzug (Pfeil 4) nach dem Anfahren nicht geöffnet bleibt.

Es wird empfohlen, den obengenannten Anschlagwinkel auch bei älteren Fahrzeugen anzubringen.

Der Preis für den Winkel Nr. 215.09.22-02/201 beträgt DM -,40 und für die Schraube Nr. 00.10.09-01/17 DM -,85 brutto pro Stück ohne MWSt. und TZ.

Die Montagezeit für den nachträglichen Einbau beträgt etwa 10 Minuten.





Kundendienst-Mitteilung

Geänderter Schaltantrieb 3-Gang/Fußschaltung

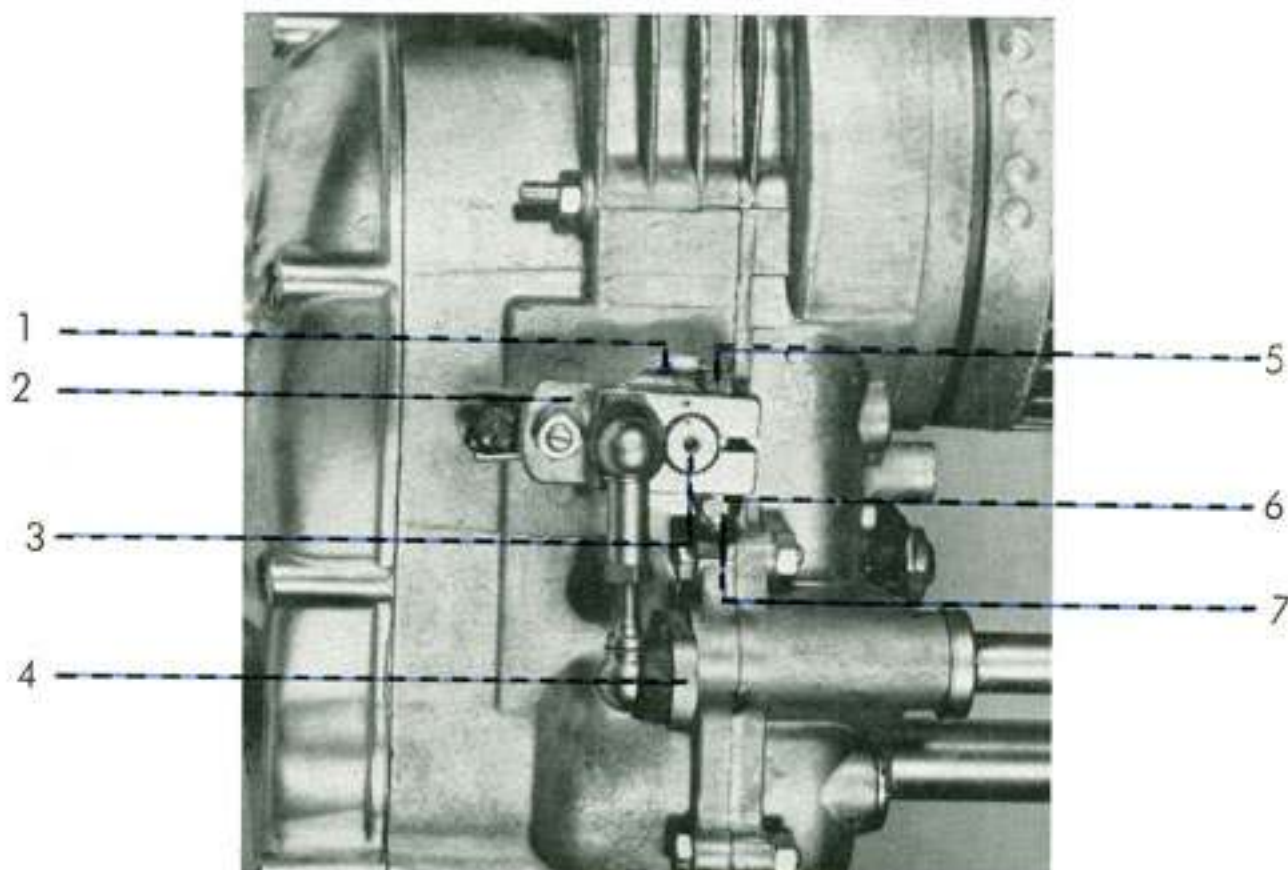
Ab Fahrgestell-Nr. 3069501 bzw. Motor-Nr. 3069545 sind serienmäßig alle Kreidler-Florett 3-Gang-Fußschaltungs-Maschinen mit einer geteilten Schaltwelle ausgerüstet (siehe Bild). Der Vorteil hierbei ist, daß bei einer späteren Reparatur an den Schaltteilen der Motor nicht mehr wie bisher demontiert werden muß und eventuell defekte Teile von außen erneuert werden können.

Das Bild zeigt diese Teile am Motor montiert (Motor von unten gesehen!)

Die Schalteinstellung wird wie bisher vorgenommen, wie auch in unserer Montageanleitung 3-Gang ausführlich beschrieben.

Die bereits in Betrieb befindlichen Fahrzeuge können bei einer notwendigen Instandsetzung ebenfalls mit diesen neuen Schaltteilen ausgerüstet werden. Hierzu sind folgende Teile erforderlich:

Bild	Benennung	Ersatzteil-Nr.	DM/p. Stck. o. MWSt. u. TZ.
1	Scheibe	15.20.05-02/30	-,30
2	Klemmhebel	15.20.89-02/40	4,80
3	Schaltwelle	15.21.02-02/41	4,80
4	Schalthebelwelle	15.20.87-02/38	4,70
5	Schraube	00.10.52-01/51	-,35
6	Scheibe	00.30.02-01/158	-,05
7	Mutter	00.21.51-01/146	-,40





Kundendienst-Mitteilung

Kraftstoff-Ölmischung für Mofa MF 4 und Moped MP 1



KREIDLER

Lange Fahrversuche haben erwiesen, daß bei den Mofa- und Mopedmodellen MF 4 und MP 1 mit Zweigangautomatik ein Kraftstoff-Öl-Gemisch 50:1 ohne Beeinträchtigung der Lebensdauer gefahren werden kann.

Der Vorteil einer Kraftstoff-Öl-Mischung 50:1 liegt darin, daß sich weniger Öl-Kohle-Rückstände im Zylinderkopf, auf dem Kolbenboden, im Auspuffkanal und in der Auspuffanlage ansammeln. Die Abstände für das lästige Entrußen werden dadurch länger.

An den Tankstellen wird meist nur ein Kraftstoff-Öl-Gemisch 25:1 verabreicht. Wird dann nur die Hälfte der gewünschten Gemischmenge getankt, so kann für die übrige Hälfte reines Benzin nachgefüllt werden. Die Kraftstoff-Öl-Mischung 50:1 ist dann vorhanden. Man spart Geld und hat weniger Arbeit mit dem Entrußen.

Im Winter und im Kurzstreckenbetrieb empfehlen wir, eine Zündkerze mit Wärmewert 145 zu fahren. Der Motor läuft früher „rund“. Im Sommer und im Langstreckenbetrieb ist jedoch eine Zündkerze mit Wärmewert 175 richtig.





Kundendienst-Mitteilung

Richtzeitliste für Kreidler Mofa MF 4, 25 km/h und Moped MP 1, 40 km/h für Arbeiten am Motor und Fahrgestell sowie Pflegedienste

Für Ihren internen Werkstattgebrauch lassen wir Ihnen in der Anlage eine Richtzeitliste für das Mofa MF 4 und Moped MP 1 zugehen.

Die einzelnen Arbeitsgänge sind unterteilt, wobei

- M = Arbeiten am Motor
- F = Arbeiten am Fahrgestell und
- P = Pflegedienstarbeiten

kennzeichnen.

Außerdem können die jeweiligen Teile aus der Spalte „Beschreibung“ aufgrund der in der Spalte „Bemerkungen“ gegebenen Hinweise auch in der Ersatzteilliste für das Mofa/Moped nachgeschlagen werden, und zwar bedeutet die erste Zahl die Seite und die

zweite Zahl die Bildnummer in der Ersatzteilliste. Schließlich befindet sich noch auf den Seiten 4—6 ein alphabetisches Verzeichnis der einzelnen Arbeitsgänge.

Die einzelnen Richtzeiten sind großzügig bemessen, so daß auch ein mit Kreidler-Fahrzeugen nicht versierter Mechaniker die jeweiligen Arbeiten innerhalb der angegebenen Zeit ausführen kann.

Natürlich sind Arbeitserschwerungen und zusätzliche Arbeiten, die sich durch nachträgliche Änderungen am Fahrzeug oder als Folge mangelhafter Pflege ergeben, in diesen Richtzeiten nicht enthalten und berechtigen die Werkstatt, einen entsprechenden Zuschlag zu erheben.

Anlage





Kundendienst-Mitteilung

- a) Kreidler-Kundendienst-Fachwerkstätten-Verzeichnis
b) Amtliche Anerkennung von Zweiradbetrieben für die Durchführung von Untersuchungen nach § 29 der StVZO

a) Kreidler-Kundendienst-Fachwerkstätten-Verzeichnis

Mit unserem Schreiben vom 30. 6. 1970 hatten wir Ihnen bekanntgegeben, ein Kreidler-Kundendienst-Verzeichnis für Kreidler-Fahrer herauszubringen.

In der Anlage lassen wir Ihnen ein Exemplar dieses Kreidler-Kundendienst-Verzeichnisses zugehen, wobei wir bemerken möchten, daß in diesem alle Kreidler-Handler aufgeführt sind, die uns hierzu ihre schriftliche Zustimmung erteilt hatten.

Es ist unsere Absicht, zukünftig den Fahrzeugpapieren ein Kundendienst-Verzeichnis beizufügen.

Eventuelle Änderungen, Berichtigungen oder Ergänzungen Ihrer in diesem Verzeichnis enthaltenen Anschriften wollen Sie uns jeweils bekanntgeben, sie werden beim Nachdruck berücksichtigt.

Händler, die noch nicht in diesem Verzeichnis enthalten sind und von uns Fahrzeuge erhalten, werden in das Verzeichnis bei Nachdruck aufgenommen, wenn uns hierzu nachstehend aufgeführte Angaben mit der erforderlichen Bestätigung abgegeben werden:

Firma

Postleitzahl

Ort u. Straße

Telefon-Nummer

Meinem Verkaufsgeschäft ist eine Werkstatt angegliedert ja/nein *

Ich übernehme sämtliche Pflegearbeiten ja/nein *

Instandsetzungsarbeiten werden an allen KREIDLER-Fahrzeugen durchgeführt ja/nein *

KREIDLER-Ersatzteile befinden sich am Lager ja/nein *

(* Zutreffendes bitte unterstreichen)

Unterschrift:

Stempel:

b) Amtliche Anerkennung von Zweiradbetrieben für die Durchführung von Untersuchungen nach § 29 der StVZO

Das Bundesverkehrsministerium hat einen Entwurf mit neuen Richtlinien für die amtliche Anerkennung von Betrieben für die Durchführung von Untersuchungen nach § 29 der StVZO herausgegeben mit dem Hinweis, daß die in dem Gesetzentwurf aufgeführten Richtlinien sinngemäß auch für Zweirad-Werkstätten Gültigkeit hätten.

Um eine Übersicht unsererseits darüber zu erhalten, welche Kreidler-Fachwerkstätten die amtliche Genehmigung für die Durchführung zur Untersuchung nach § 29 der StVZO besitzen, bitten wir die Werkstätten, die eine amtliche Genehmigung besitzen, uns dies bis zum 1. 6. 1971 mitzuteilen, damit wir diese Werkstätten beim Nachdruck unseres Kundendienst-Verzeichnisses besonders kennzeichnen können.

Für die Durchführung von Hauptuntersuchungen sind nur solche Betriebe zugelassen, deren verantwortliche Leiter ein entsprechendes Fachstudium haben. Das Bundesverkehrsministerium verlangt neben der fachlichen Qualifikation vom verantwortlichen Leiter des Betriebes, daß die Voraussetzungen nach der Handwerksordnung zur Führung eines gewerblichen Betriebes erfüllt werden.

Außer der fachlichen Qualifikation und Übernahme der jeweiligen Verantwortung sind neben einer entsprechenden Werkstatteinrichtung und Ausstattung für die Haupt- und Zwischenuntersuchungen von motorisierten Zweirädern zusätzlich folgende Einrichtungen erforderlich:

Vorrichtung zum Ausdrehen von Bremstrommeln sowie alle übrigen Werkzeuge, die zur Instandsetzung von Zweirad-Fahrzeugen erforderlich sind.

Darüber hinaus sind noch folgende Meß- und Prüfeinrichtungen nachzuweisen:

Ortsfester Bremsenprüfstand oder schreibendes Bremsmeßgerät, Fußkraft- und Handkraftmeßgerät.

Anlage:

1 Kreidler-Kundendienst-Fachwerkstätten-Verzeichnis

